

MONTAGEANLEITUNG RUNDER POOL PULSAR

MODELL 130-178-179-180



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Herzlichen Glückwunsch! Sie haben einen Pool von höchster Qualität und Langlebigkeit erworben. Um die bestmöglichen Ergebnisse zu erzielen, befolgen Sie bitte sorgfältig die Anweisungen. Die Nichtbeachtung der Installationsanweisungen kann zu Schäden an Ihrem Pool oder Ihrem Eigentum führen und Ihre Garantie ungültig machen. Wir empfehlen Ihnen, sich vorab mit der Gebrauchsanweisung vertraut zu machen, um sich mit den verschiedenen Teilen Ihres Pools vertraut zu machen. Vergewissern Sie sich, dass Sie jeden Schritt gründlich verstanden haben, bevor Sie mit dem Aufbau beginnen.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen und erfrischenden Sommer.

Wir empfehlen Ihnen dringend, Ihren Pool von einem Fachmann installieren zu lassen.

WARNUNG: Lesen Sie die „Sicherheitshinweise“ sorgfältig durch und vergewissern Sie sich, dass Sie diese verstanden haben, bevor Sie mit der Installation Ihres Pools beginnen.

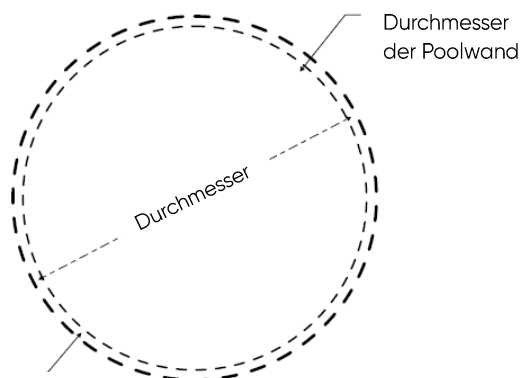


WARNUNG: Zu Ihrer Sicherheit ist Ihr Pool nicht zum Tauchen und/oder Kopfspringen geeignet.

Bitte tauchen Sie nicht. Tauchen kann zu dauerhaften Verletzungen oder zum Tod führen.

VORBEREITUNG DES AUFSTELLOORTES

Bevor Sie den Standort für Ihren Pool festlegen, informieren Sie sich bitte über die örtlichen Vorschriften. Dazu gehören zum Beispiel Regelungen zu Zäunen sowie zu Stromleitungen oder anderen Leitungen im Boden. Berücksichtigen Sie außerdem, wie Sie Ihren Garten nach dem Aufbau des Pools gestalten möchten.



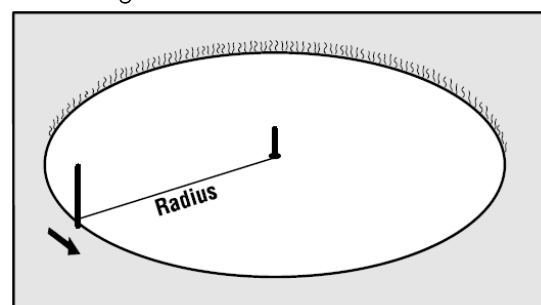
Durchmesser der
zu entfernenden
Rasenfläche

Schlagen Sie einen Pflock in die Mitte der vorgesehenen Fläche. Zeichnen Sie mit einem Maßband einen Kreis, dessen Radius – je nach Breite der Stützen – 15 bis 20 cm größer ist als der Poolradius (siehe Abbildung 1.1).

Entfernen Sie das gesamte Gras innerhalb der markierten Fläche.

Bestellen Sie die erforderliche Menge an Sand und Splitt gemäß Tabelle

Abbildung 1.1



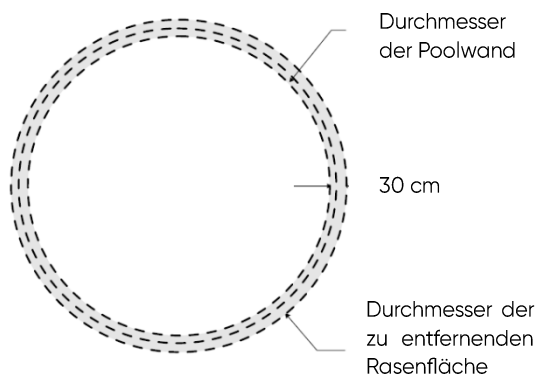
Pool- durchmesser	Vorbereitete Fläche – Radius	Vorbereitete Fläche – Durchmesser	Benötigter Sand	Benötigter feiner Splitt (0– 2 mm)
3,05 m (10')	1,72 m (5' 8")	3,44 m (11' 6")	1 Tonne	1/3 Tonne
3,66 m (12')	2,03 m (6' 8")	4,06 m (13' 4")	1 Tonne	1/3 Tonne
4,57 m (15')	2,50 m (8' 2")	5,00 m (16' 4")	1 1/4 Tonnen	1/2 Tonne
5,48 m (18')	2,95 m (9' 8")	5,90 m (19' 4")	1 1/2 Tonnen	3/4 Tonne
6,40 m (21')	3,40 m (11' 2")	6,80 m (22' 4")	1 3/4 Tonnen	1 Tonne
7,31 m (24')	3,85 m (12' 8")	7,70 m (25' 4")	2 Tonnen	1 1/2 Tonnen

Wenn kein Splitt verwendet wird, muss die Sandmenge entsprechend erhöht werden. Addieren Sie dafür die angegebene Splittmenge zur Sandmenge.

NIVELLIERUNG DES BODENS

Machen Sie den Boden am Rand des markierten Kreises eben – von der Kante der entfernten Rasenfläche bis ca. 30 cm in Richtung Mitte.

Verwenden Sie dafür eine Wasserwaage auf einer langen, geraden Latte, eine gespannte Schnur oder ein Nivelliergerät.



Verdichten Sie den Boden sorgfältig mit einem Handstamper oder einer Rüttelplatte (siehe Abbildungen 2.1 und 2.2), insbesondere an Stellen, an denen größere Mengen Erde aufgeschüttet wurde.

Es wird außerdem dringend empfohlen, den Rand zusätzlich zu stabilisieren. Tragen Sie dazu eine etwa 2 cm dicke Schicht feinen Splitt (0–2 mm) oder Sand auf.

Abbildung 2.1

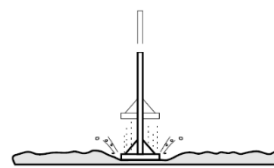
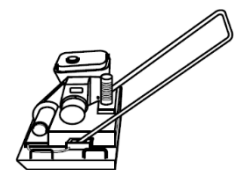


Abbildung 2.2



Optional

Anschließend kann die Mitte des Kreises auf die gewünschte Tiefe ausgehoben werden. Bei einer Standard-Poolfolie darf die Aushubtiefe jedoch maximal 15 cm betragen.

Entfernen Sie alle Steine, Holzstücke und sonstige Fremdkörper aus dem markierten Bereich. Ebenen Sie Unebenheiten ein und verdichten Sie den Boden gründlich. Streuen Sie anschließend etwas Salz auf die Fläche, um ein erneutes Durchwachsen von Wurzeln zu verhindern und Regenwürmer fernzuhalten. Verwenden Sie zusätzlich ein Ameisenmittel, um spätere Schäden oder Risse im Untergrund zu vermeiden.

Zum Schutz der Poolfolie tragen Sie eine ca. 2 cm dicke Schicht Sand auf und verdichten Sie diese gut. (30 cm)

MONTAGE DES BODENABLAUFS (falls vorhanden)

Heben Sie in der Mitte des Kreises ein Loch mit einer Breite von ca. 30 cm und einer Tiefe von etwa 25 cm aus. Von diesem Loch aus graben Sie bis zum vorgesehenen Standort der Poolpumpe einen etwa 15 cm breiten Graben. Legen Sie die ausgehobene Erde beiseite, um später den Schlauch damit abzudecken.

Bodenablauf

Wickeln Sie Teflonband um den Gewindestopfen. Schrauben Sie die Ablassöffnungen mit einer großen Zange fest und kleben Sie den Anschluss in die vorgesehene Öffnung ein.

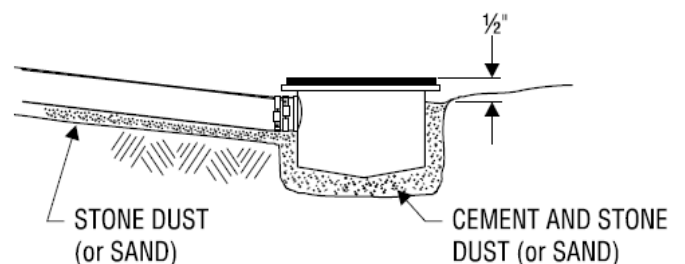
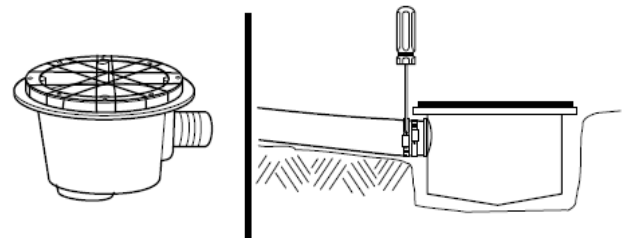
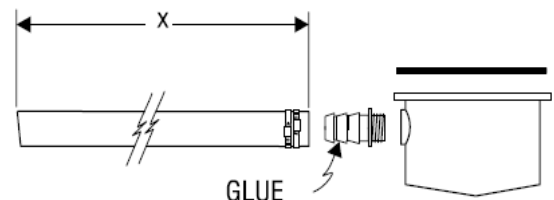
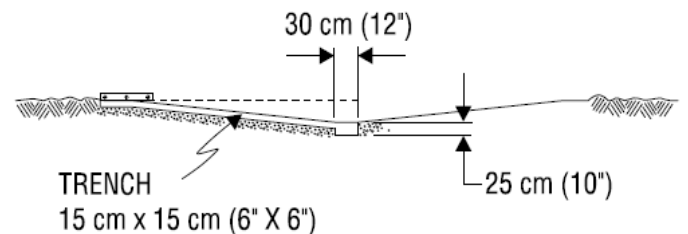
Legen Sie einen Gummiring oben auf den Ablauf und richten Sie die Löcher genau aus. Fixieren Sie ihn mit Klebeband, damit beim Einbau kein Sand eindringen kann.

Befestigen Sie ein Ende des langen schwarzen oder weißen Schlauchs am Ablaufstutzen. Tragen Sie zuvor Kleber auf den Stutzen und in das Schlauchende auf und sichern Sie die Verbindung mit ein oder zwei Schlauchschellen.

Kürzen Sie den Schlauch so, dass er bis zur Schicht aus Splitt oder Sand reicht. Messen Sie den Poolradius vom Ablauf aus und addieren Sie 15 cm.

Setzen Sie den montierten Bodenablauf so in das Loch ein, dass er etwa 1,3 cm über der Erdoberfläche liegt. Verlegen Sie den Schlauch, richten Sie den Ablauf waagrecht aus und verdichten Sie den Boden gründlich.

Mischen Sie drei Schaufeln Splitt/Kies oder Sand mit einer halben Schaufel Zement, geben Sie etwas Wasser hinzu und füllen Sie die Mischung rund um den Ablauf ein, bis sie 1,3 cm unter der Oberkante endet.



MONTAGE DER BODENSCHIENEN

Setzen Sie die Bodenschienen auf beiden Seiten in die Verbindungsplatten ein. Achten Sie darauf, dass die Enden der beiden Schienen gleichmäßig mittig in der Verbindungsplatte sitzen (siehe Abbildung 4.1).

Bilden Sie einen vollständigen Kreis, indem Sie die Hälfte der Wandschienen und Verbindungsplatten aus dem Pool-Bausatz verwenden (siehe Tabelle und Abbildung 4.2).

Abbildung 4.1

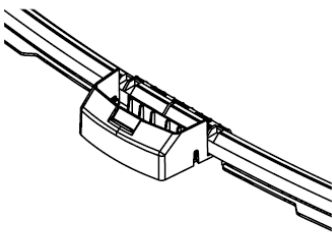
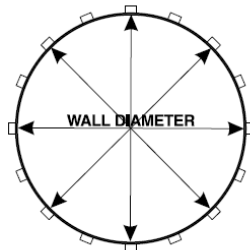


Abbildung 4.2

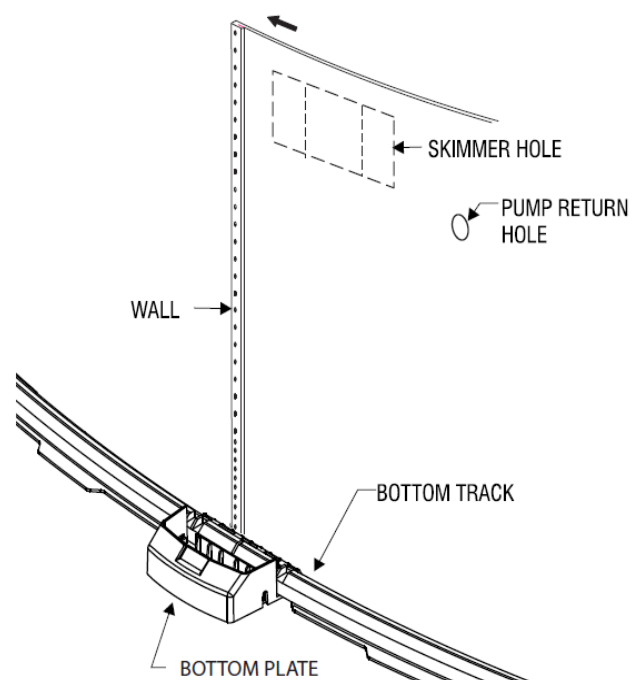
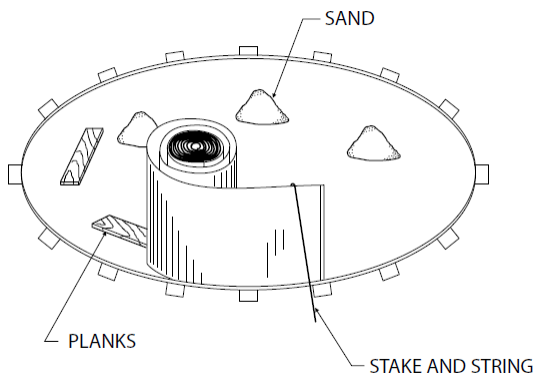


Pool Durchmesser	Anzahl Bodenschienen	Anzahl Platten/ Verbindungsplatten
3,05m	10	10
3,66m	10	10
4,57m	11	11
5,48m	13	13
6,40m	15	15
7,31m	17	17
8,22m	19	19
9,14m	21	21

MONTAGE DER STAHLWAND

Füllen Sie Sand ein. Bevor Sie die Poolwand abrollen, stellen Sie sicher, dass sich die vorgestanzten Öffnungen für Skimmer und Einlaufdüse oben befinden und in Richtung des vorgesehenen Filterstandorts zeigen.

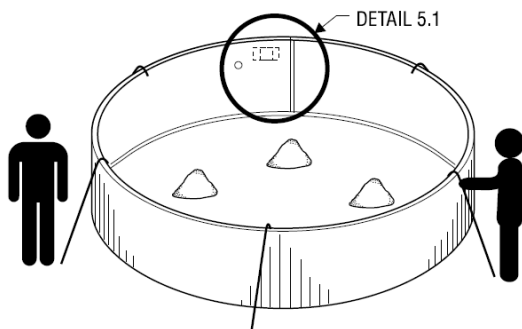
Montieren Sie die Stahlwand möglichst an einem windgeschützten Ort oder an einem windstillen Tag.



MONTAGE DER STAHLWAND (Fortsetzung)

Beginnen Sie damit, die Poolwand in der Mitte einer Verbindungsplatte in die Bodenschienen einzusetzen. Fixieren Sie die Wand zunächst mit ein oder zwei Pfählen und Schnüren (oder lassen Sie sie von weiteren Personen festhalten).

Eine Person rollt die Wand vorsichtig über eine Latte oder ein Brett ab, während eine zweite Person sie gleichzeitig in die Bodenschienen einsetzt. Rollen Sie nicht mehr als 3 m der Wand auf einmal ab, bevor Sie eine zusätzliche Stütze oder eine Befestigung mit Pfahl und Schnur anbringen, um die Konstruktion zu sichern.



Nachdem die Poolwand vollständig abgerollt ist, kann es sein, dass sie etwas zu lang ist oder dass die beiden Enden einige Zentimeter auseinanderstehen. In diesem Fall verschieben Sie die Bodenschienen und Verbindungsplatten, bis die Bohrungen der Wand genau übereinanderliegen.

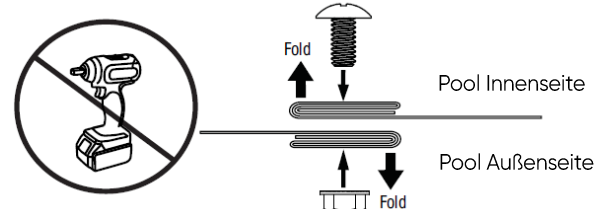
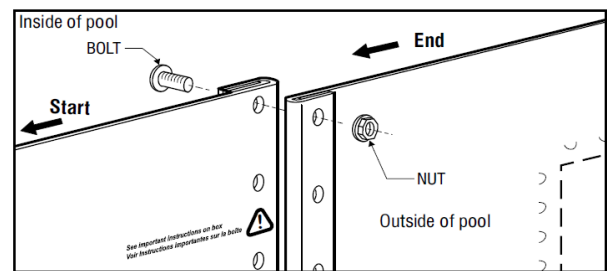
Sollte dies nicht funktionieren, rollen Sie die Wand wieder ein und überprüfen Sie die Maße gemäß Abbildung 1.1. Passen Sie gegebenenfalls die Schienen und Verbindungsplatten an und rollen Sie die Wand erneut aus.

Ist der Kreis insgesamt zu groß, messen Sie die Wand und vergleichen Sie das Maß mit der untenstehenden Tabelle.

Verbinden Sie die beiden Enden der Poolwand so, dass die Überlappung nach außen zeigt und das Ausrufezeichen-Symbol verdeckt wird (siehe Abbildung 8.1).

Hinweis: Bei korrekter Montage darf das Ausrufezeichen-Symbol nicht mehr sichtbar sein. Ist es weiterhin zu sehen, muss die Überlappung umgedreht werden.

Setzen Sie in jedes Loch eine Schraube mit Mutter ein und ziehen Sie diese mit einem Schraubenschlüssel fest (der Schraubenkopf zeigt zur Wasserseite der Wand). Kleben Sie anschließend die Schraubenköpfe mit Gewebeklebeband ab.



WARNUNG: Verwenden Sie niemals einen Schlagschrauber für Wandschrauben. Mindestdrehmoment von 60 Zoll-Pfund bis maximal 85 Zoll-Pfund.

WICHTIG! Bei einer nicht den Herstellerangaben entsprechenden Installation erlischt die Garantie.

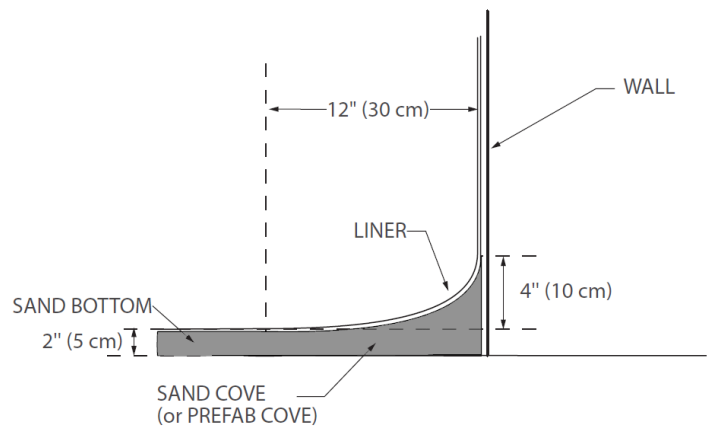
Eine fehlerhafte Installation führt zum Aufbrechen der Wand oder der Fuge, was zu schweren und/oder tödlichen Verletzungen führen kann!

FERTIGSTELLUNG DES SANDUNTERGRUNDES

Sie können nun ca. 10 cm Verdichtungssand rund um den Innenboden der Wand verteilen, um die Auskleidung vor den scharfen Kanten der unteren Wandschienen und dem Steinstaub (falls vorhanden) zu schützen, oder eine vorgefertigte Hohlkehle installieren, falls verfügbar.

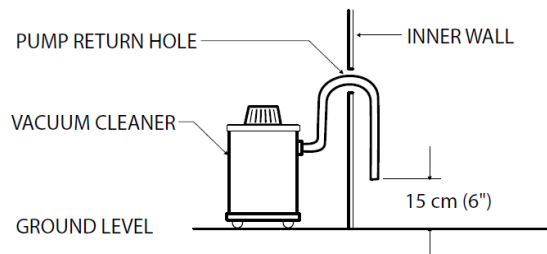
SANDBODENVEREDELUNG

Glätten Sie den Sand ein letztes Mal. Stellen Sie sicher, dass alle scharfen Steine, Fremdkörper oder Wurzeln von der Oberfläche entfernt wurden. Für einen besseren Schutz besprühen Sie den Sand mit Wasser und verdichten Sie ihn erneut, bis die Oberfläche glatt und eben ist.

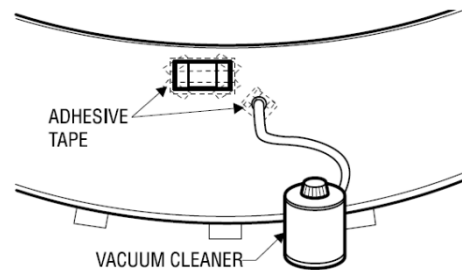


MONTAGE DER POOLFOLIE

Bevor Sie die Poolfolie an der Wand hochziehen, führen Sie einen Staubsaugerschlauch durch die Öffnung der Einlaufdüse bis etwa 15 cm über dem Boden ein.

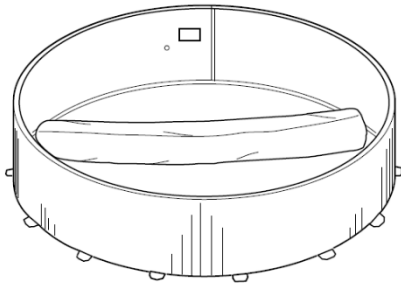


Fixieren Sie den Schlauch mit Klebeband. Vergessen Sie nicht, auch die Skimmeröffnung mit Klebeband abzudecken, damit keine Luft eindringen kann.



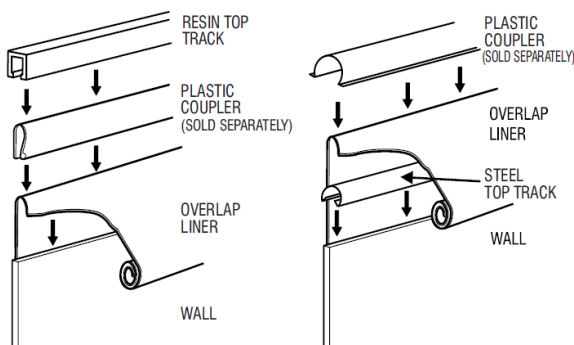
Legen Sie die ausgebreitete Folie mittig in den Poolbereich, im rechten Winkel zum Skimmerloch. Tragen Sie leichte Schuhe mit flachen Sohlen, um auf dem Sand zu laufen, da selbst kleinste Absatzspuren sichtbar sein könnten, sobald der Pool gefüllt ist. Falten Sie die Folie vorsichtig auseinander und bringen Sie die Naht zwischen Boden und Seitenwand nahe an den Wandfuß. Achten Sie darauf, dass die Seite mit den hervorstehenden Nähten nach unten zeigt oder dass die gemusterte Seite nach oben zeigt.

MONTAGE DER POOLFOLIE (Fortsetzung)

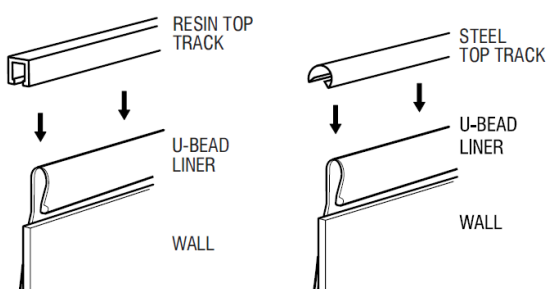


Ziehen Sie die Poolfolie an einer Stelle über den oberen Rand der Wand und lassen Sie außen einen Überstand von etwa 10 bis 15 cm. Befestigen Sie die Folie mit einem Kunststoff-Verbinder (separat erhältlich). Setzen Sie anschließend die obere Schiene auf die Wand und montieren Sie die oberen Abdeckplatten auf den Stützen.

Es kann vorkommen, dass die Folie zu straff sitzt und sich der Überstand nur schwer anlegen lässt – oder umgekehrt zu locker ist. In diesem Fall lösen Sie einige der Verbinder und richten die Folie neu aus, bis sie gleichmäßig gespannt ist.



Hängen Sie die Poolfolie oben in die Wand ein und setzen Sie anschließend die obere Schiene auf, um die Folie sicher zu fixieren.



Schalten Sie den Staubsauger ein, damit sich die Poolfolie an die Wand anlegt. Prüfen Sie, ob die Folie am Boden zu straff sitzt oder Falten wirft. Entfernen Sie gegebenenfalls Falten und richten Sie die Folie durch Anheben oder Absenken so aus, dass sie gleichmäßig und faltenfrei sitzt.

Füllen Sie den Pool anschließend bis zum unteren Rand der Wand mit Wasser. Erst danach schalten Sie den Staubsauger aus und entfernen ihn.

Montage der Einlaufdüse

Nachdem der Staubsauger entfernt wurde, können Sie die Einlaufdüse montieren.

Setzen Sie den Dichtungsring der Einlaufdüse von innen gegen die Folie und richten Sie ihn exakt an der Öffnung in der Wand aus. Sobald der Ring korrekt sitzt, schneiden Sie die Folie innerhalb des Rings vorsichtig aus.

Führen Sie die Einlaufdüse von innen ein. Platzieren Sie dabei die erste Dichtung zwischen Einlaufdüse und Folie und die zweite Dichtung zwischen Wand und Folie. Ziehen Sie anschließend den Außenring mit einer großen Zange fest. Achten Sie darauf, die Folie dabei nicht zu beschädigen oder zu verziehen.

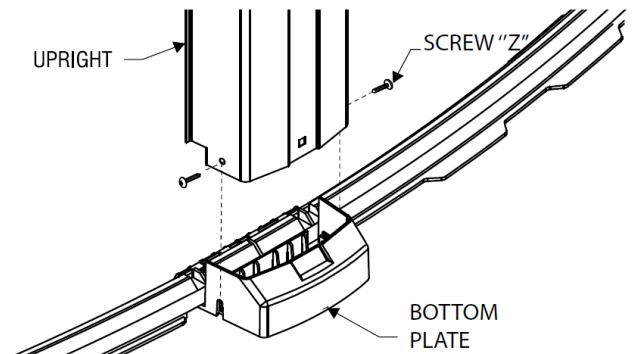
Bodenablauf (optional)

Suchen Sie die Öffnungen in der Mitte der Folie. Schrauben Sie den Ring mit Dichtung fest gegen die Folie, bevor Sie die Folie innerhalb des Rings ausschneiden. Anschließend montieren Sie die Abdeckung des Bodenablaufs.

MONTAGE DER SENKRECHTEN STÜTZEN

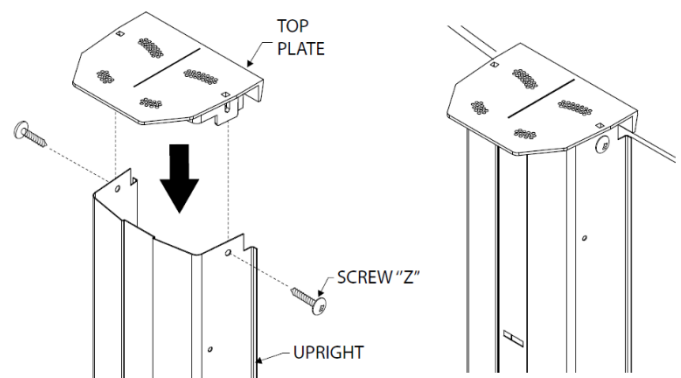
Befestigen Sie die senkrechten Stützen mit zwei (2) Schrauben „Z“ an der Bodenplatte. Die Schrauben befinden sich im Zubehörbeutel.

Die Stützen müssen in den umgebogenen (geflanschten) Bereich der Bodenplatte eingesetzt und in die beiden Aussparungen der Bodenschiene eingepasst werden



MONTAGE DER OBEREN PLATINE

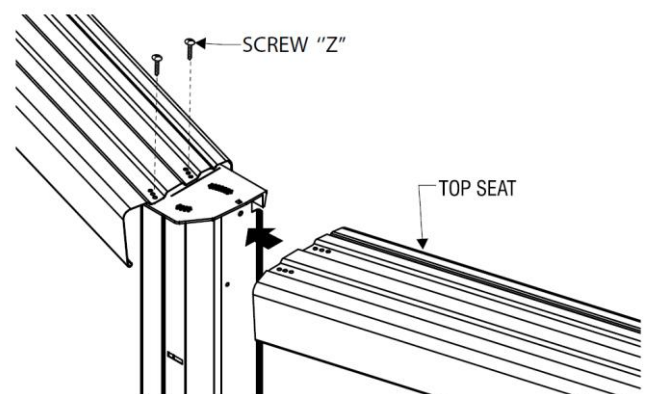
Setzen Sie die obere Platte/Platine auf die Oberseite der Stütze und befestigen Sie sie auf jeder Seite mit zwei (2) Schrauben „Z“.



MONTAGE DER OBEREN PLATINE

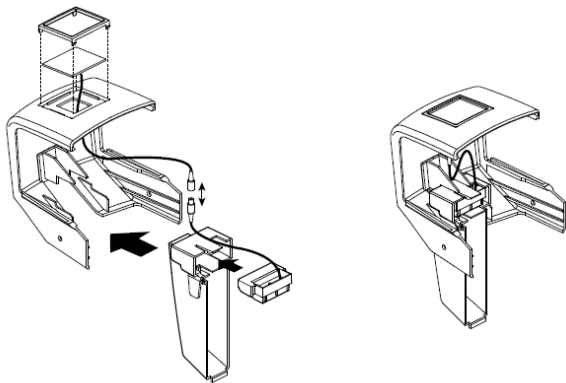
Stellen Sie sicher, dass die Stütze senkrecht ausgerichtet ist, bevor Sie die obere Abdeckleiste befestigen.

Setzen Sie die Abdeckleiste auf die Oberseite der Stütze. Richten Sie sie mittig zwischen den beiden Stützen aus und befestigen Sie sie mit vier (4) Schrauben „Z“.

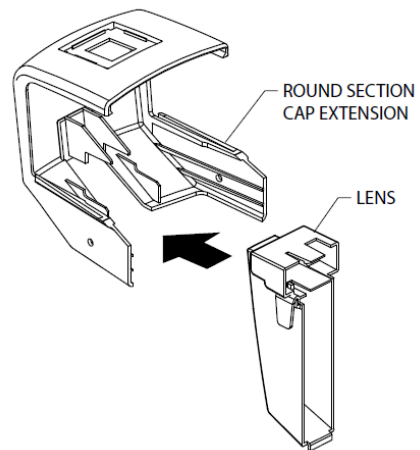


MONTAGE DER ABDECKKAPPE

Optionale Beleuchtung:
Führen Sie das Sensorkabel durch die Öffnung oben in der Abdeckkappe und fixieren Sie es mit dem Kunststoffrahmen. Verbinden Sie die beiden Kabel miteinander und setzen Sie das Batteriefach in das Lampengehäuse ein. Montieren Sie anschließend alles in der Verlängerung der Abdeckkappe.



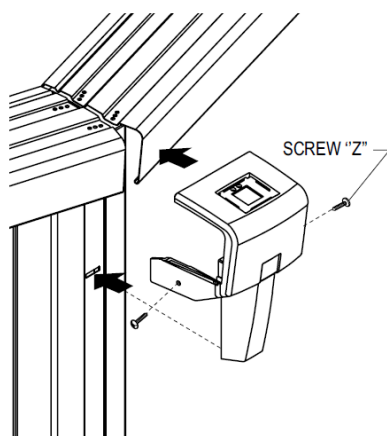
Ohne Beleuchtung:
Schieben Sie die Abdeckung in die Runde Verlängerung der Abdeckkappe.



ABDECKKAPPE MIT OPTIONALER BELEUCHTUNG

Haken Sie die Unterseite der zuvor an der runden Verlängerung der Abdeckkappe befestigten Abdeckung in den Schlitz an der Vorderseite der Stütze ein. Befestigen Sie anschließend die Verlängerung der Abdeckkappe mit zwei (2) Schrauben „Z“ auf jeder Seite an der Stütze (siehe Abbildung 14.1).

Abbildung 14.1



Setzen Sie anschließend die Abdeckkappe auf die innere Kante der oberen Leisten und drücken Sie sie oben auf die Verlängerung der Abdeckkappe, bis sie einrastet (siehe Abbildung 14.2). Befestigen Sie die Abdeckkappe mit zwei (2) Schrauben Nr. 6, Senkkopf, 3/8". Bringen Sie anschließend die Kunststoffkappe auf der Abdeckkappe an (siehe Abbildung 14.3).

Abbildung 14.2

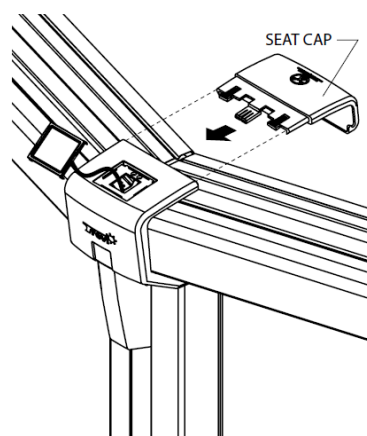
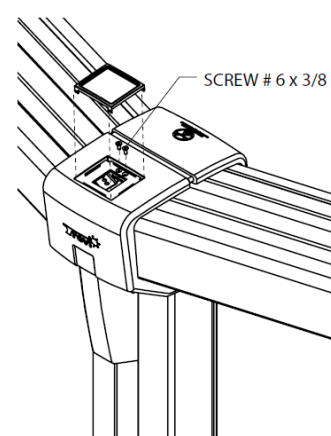


Abbildung 14.3



ANBRINGEN DER SICHERHEITSaufKLEBER

Der Eigentümer ist dafür verantwortlich, alle Sicherheitsaufkleber anzubringen.

SSE-Aufkleber (4):

Die Sicherheitsaufkleber müssen von allen möglichen Zugängen zum Pool gut sichtbar sein. Achten Sie außerdem darauf, Sicherheitsaufkleber an allen Zugängen zu Ihrem Garten anzubringen.



PAPATH-Aufkleber (1):
Der Sicherheitsaufkleber muss am Eingang des Pools angebracht werden. Er muss gut sichtbar sein und darf niemals abgedeckt werden.



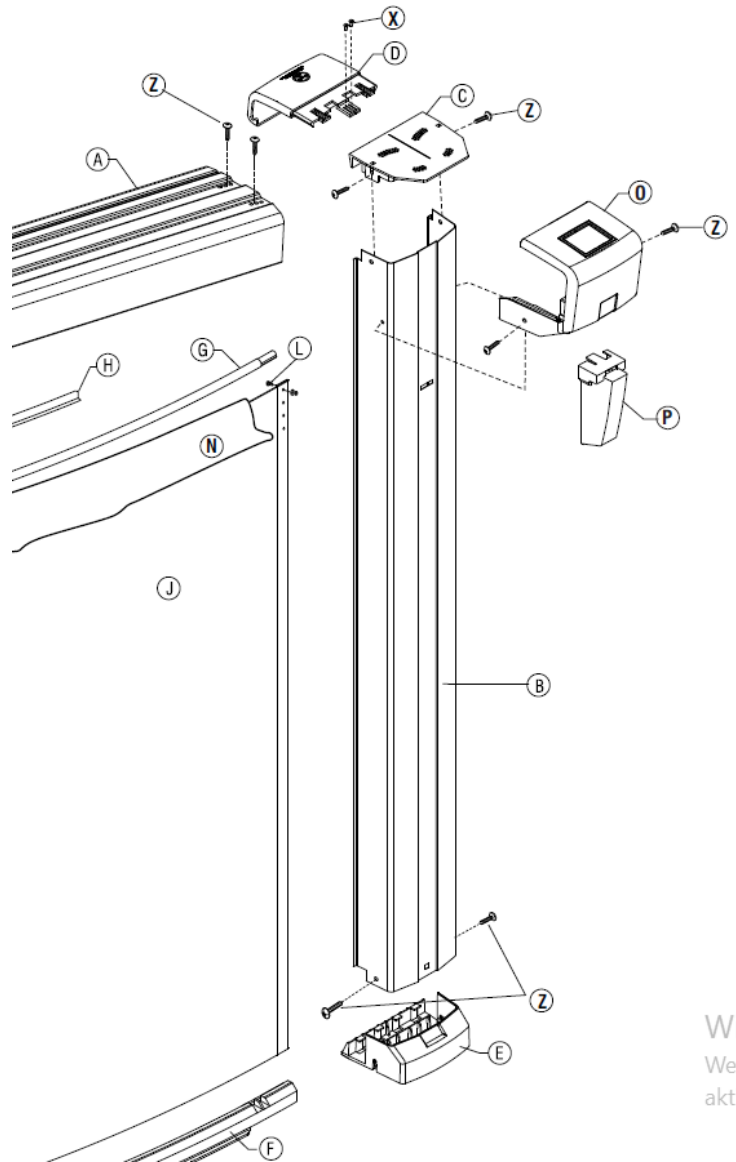
MONTAGE DES FILTERSYSTEMS

Montieren Sie Skimmer, Einlaufdüse, Ablauf, Filter, Pumpe und Schläuche gemäß der separaten Herstelleranleitung.

Hinweis: Beachten Sie auch das Handbuch „Sicherheitsinformationen“.

TEILELISTE

Artikel	Beschreibung
A	Obere Abdeckleiste
B	Stütze 52"
C	Obere Platte
D	Abdeckkappe
E	Bodenplatte
F	Bodenschiene
G	Obere Schiene
H	Kunststoff-Verbinder (separat erhältlich)
J	Poolwand (Endlänge in Zoll)
L	Schraube und Mutter für 52"-Wand
N	Poolfolie
O	Verlängerung der Abdeckkappe
P	Lampenabdeckung
X	Schraube Nr. 6 × 0,375"
Z	Schraube Nr. 1/4 × 1"



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Der Pool unterliegt Verschleiß und kann beschädigt werden, wenn er nicht ordnungsgemäß gewartet wird. Bestimmte Arten von starkem oder beschleunigtem Verschleiß können zu einem Versagen der Poolstruktur führen. Dabei können große Mengen Wasser austreten, was zu Verletzungen, Todesfällen oder Sachschäden führen kann.

Damit das Wasser rund um den Pool richtig abfließen kann, muss um den gesamten Pool herum ein Gefälle von etwa 2 Grad angelegt werden. **Der Hersteller übernimmt keine Haftung, wenn dieser Schritt nicht durchgeführt wird.**

Bevor Sie Ihren Pool installieren, sollten Sie die örtlichen Vorschriften prüfen, z. B. Bauvorschriften, Bebauungsbestimmungen und elektrische Vorschriften. Dadurch können Sie feststellen, ob für die Installation Ihres Pools eine Baugenehmigung oder eine Genehmigung für elektrische Anschlüsse erforderlich ist. Lokale Vorschriften können außerdem verlangen, dass Ihr Grundstück bestimmte Abstände einhält, Tore, Zäune oder andere Sicherheitseinrichtungen installiert werden oder weitere Bedingungen erfüllt werden.

WARNUNG: Alle Poolkomponenten wie Filtersystem, Pumpe, Heizung oder andere Gegenstände müssen so aufgestellt werden, dass sie nicht als Zugang zum Pool oder zur Poolplattform benutzt werden können. Werden solche Gegenstände zu nahe am Pool aufgestellt, können Personen unbeaufsichtigt in den Pool gelangen, was zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.

Wir empfehlen dringend, den Pool von einem Fachmann installieren zu lassen. Wir übernehmen keine Verantwortung für eine fehlerhafte Installation des Pools. Wir stehen in keiner Verbindung zu Poolinstallateuren und übernehmen keine Haftung für Fehler des Käufers oder eines Installateurs bei der Montage des Pools.

Mit Ihrem Pool werden Aufkleber mit den Hinweisen „NO DIVING“, „NO JUMPING“ und „PREVENT DROWNING“ geliefert. Diese Aufkleber müssen im Inneren des Pools oberhalb der Wasserlinie oder an einer Stelle angebracht werden, an der sie für die Benutzer vor dem Betreten des Pools deutlich sichtbar sind. Wenn Sie zusätzliche Aufkleber benötigen oder welche fehlen, können Sie diese unter der Telefonnummer **1-888-777-0447** bestellen. Obwohl wir keine Poolleitern herstellen, muss jeder Pool mit einer geeigneten Poolleiter ausgestattet sein, um ein sicheres Ein- und Aussteigen zu ermöglichen. Die korrekte Verwendung der Poolleiter ist ein wichtiger Bestandteil der allgemeinen Poolsicherheit (beachten Sie dazu die Sicherheitshinweise der Poolleiter).

RETTUNGSAUSRÜSTUNG

Zu Ihrer eigenen Sicherheit und zur Sicherheit anderer empfehlen wir, immer Rettungsausrüstung in der Nähe des Pools bereitzuhalten.

Wir empfehlen, eines der folgenden Rettungsmittel bereitzuhalten:

Einen leichten, stabilen und festen Rettungsstab (auch **Rettungshaken** genannt) mit einer Länge von mindestens etwa 3,6 m oder ein **Rettungsseil** mit einem Durchmesser von mindestens 6 mm und einer Länge von mindestens dem 1,5-fachen der maximalen Breite bzw. des Durchmessers Ihres Pools.

Das Seil sollte fest an einem **Rettungsring** mit einem Außendurchmesser von etwa 38 cm befestigt sein.

SICHERHEIT BEI DER POOLLEITER

Auch wenn wir keine Poolleitern herstellen, ist die richtige Verwendung der Leiter ein wichtiger Bestandteil der allgemeinen Poolsicherheit.

Jeder Pool sollte mit einer geeigneten Leiter ausgestattet sein, damit ein sicheres Ein- und Aussteigen möglich ist. Beachten Sie dabei unbedingt die Montage- und Sicherheitshinweise des Herstellers der Poolleiter.

Bitte beachten Sie folgende Regeln bei der Benutzung der Leiter:

- Es darf sich immer nur **eine Person gleichzeitig** auf der Leiter befinden.
- Beim Ein- und Aussteigen sollten Sie **immer zur Leiter hinschauen**.
- **Nicht von der Leiter oder der Plattform springen oder tauchen.**
- Überprüfen Sie regelmäßig alle **Schrauben und Muttern**, um sicherzustellen, dass die Leiter stabil und sicher ist.
- Informieren Sie andere Personen über die **Sicherheitsregeln für die Nutzung der Leiter und der Stufen**.

SICHERHEITSHINWEISE ZUR NUTZUNG DES POOLS

1. Teilen Sie die Sicherheitshinweise mit Ihrer Familie, Freunden, Poolaufsichtspersonen oder Nachbarn.
2. Der Installateur der Poolfolie muss alle Sicherheitsaufkleber gemäß den Anweisungen des Herstellers auf der Original- oder Ersatzfolie oder auf der Poolkonstruktion anbringen. Die Sicherheitsaufkleber müssen **oberhalb der Wasserlinie** angebracht werden.
3. **Niemals in einen Aufstellpool springen, tauchen oder hineinrutschen.** Dies kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Betreten Sie den Pool immer **mit den Füßen zuerst** über eine Leiter oder Stufe. Beachten Sie die Montage- und Sicherheitshinweise des Leitern Herstellers
4. Schwimmen Sie **niemals allein**.
5. Betreten Sie den Pool nicht, wenn Sie Alkohol oder Drogen konsumiert haben, da Ihre Reaktionsfähigkeit eingeschränkt sein kann.
6. Eine **Aufsicht durch Erwachsene** ist immer erforderlich. Lassen Sie Kinder oder Personen im oder am Pool niemals unbeaufsichtigt – nicht einmal für einen kurzen Moment. Bestimmen Sie eine erwachsene Person als „Poolaufsicht“. Diese sollte in der Lage sein, innerhalb von **10 Sekunden** zu reagieren, um im Notfall zu helfen.
7. Wenn ein Kind vermisst wird, **sehen Sie zuerst im Pool nach**.
8. Treffen Sie vorbeugende Maßnahmen, um **Unfälle, Verletzungen oder Todesfälle** zu vermeiden.
9. Der Poolbesitzer oder die Poolaufsicht sollte **Erste-Hilfe-Maßnahmen und Wiederbelebung (CPR)** kennen und Kindern sowie anderen Personen das **Schwimmen beibringen**.
10. Winter- oder Solarabdeckungen sind **keine Sicherheitsbarrieren**. Entfernen Sie die Abdeckung vollständig, bevor der Pool benutzt wird. Personen können unter einer Poolabdeckung eingeschlossen werden, was zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.
11. Halten Sie **Rettungsausrüstung**, wie z. B. Rettungsring oder Rettungsstange, in der Nähe des Pools bereit. Informieren Sie sich bei Ihrer Gemeinde über empfohlene Rettungsausrüstung.
12. Eine **Notrufnummer** (z. B. Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienst) muss vom Poolbereich aus gut sichtbar sein. Ein funktionierendes Telefon oder Mobiltelefon sollte innerhalb von **10 Sekunden erreichbar** sein.

13. **Vermeiden Sie Einklemm- oder Ansauggefahren.** Die Ansaugkraft von Ablauf oder Skimmer kann Erwachsene oder Kinder unter Wasser festhalten:
 - Haare können sich in beschädigten Ablaufabdeckungen verfangen.
 - Arme, Beine oder Finger können in Ansaugöffnungen stecken bleiben.
 - Körperteile, die einen Ablauf abdecken, können Verletzungen verursachen.
 - Schmuck oder Badebekleidung kann sich in defekten Ablaufabdeckungen verfangen.Ein Pool mit beschädigter, lockerer, fehlender oder nicht normgerechter Ablaufabdeckung gilt als gefährlich und darf **nicht benutzt werden**.
14. Wenn Beleuchtung installiert ist, muss diese **den geltenden elektrischen Vorschriften entsprechen**.
15. Bei Nutzung des Pools bei Dunkelheit muss **ausreichende Beleuchtung** vorhanden sein, damit Pool, Sicherheitsaufkleber, Leitern, Stufen, Poolrand und Wege gut sichtbar sind.
16. **Elektrische Geräte** müssen vom Pool ferngehalten werden und dürfen von Poolbenutzern nicht erreicht werden.
17. Der Bereich um den Pool sollte **sauber und frei von Gegenständen** gehalten werden, um Stolpern oder Ausrutschen zu vermeiden. Die Oberfläche sollte **rutschfest** sein.
18. **Nicht auf dem oberen Rand des Pools sitzen, stehen, klettern oder springen.**
19. Das Wasser muss **klar sein**, damit der Poolboden jederzeit sichtbar ist. Trübes Wasser muss zuerst geklärt werden, bevor der Pool benutzt wird.
20. **Leitern und Pooltreppen sichern, verriegeln oder entfernen**, wenn der Pool nicht benutzt wird. Um Kinder oder andere Personen am unbeaufsichtigten Zugang zum Pool zu hindern, sollten **Zäune oder Absperrungen mit selbstschließenden und selbstverriegelnden Toren** installiert werden. Der Verschluss muss **außerhalb der Reichweite von Kindern** angebracht sein. Wenden Sie sich an Ihre Gemeinde für weitere Informationen und Vorschriften.